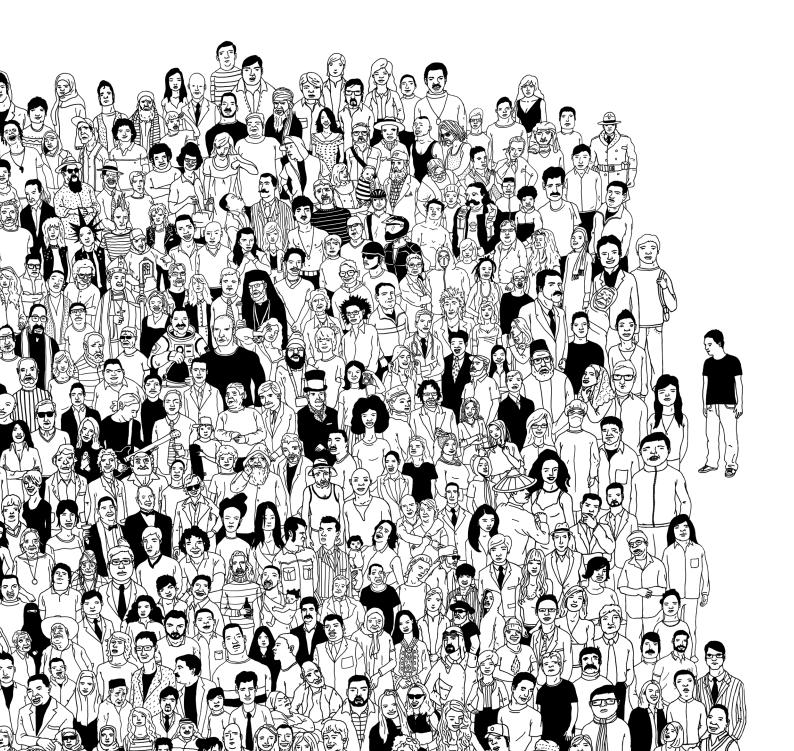


YouGov BrandIndex

Grundlegende Informationen



Rund 700 Marken im BrandIndex

ALKOHOLISCHE GETRÄNKE

Bacardi Beck's Bitburger Carlsberg Desperados Diebels Erdinger Flensburger Franziskaner Hasseröder Heineken Herforder Holsten Jever Jules Mumm Jägermeister Krombacher König Pilsener Licher Löwenbräu Lübzer Martini Mumm Oettinger Paulaner Radeberger Ramazzotti Schöfferhofer Warsteiner

GETRÄNKE

Active O2 Adelholzener Afri Cola **Apollinaris** Bionade Bonaga Capri-Sonne Coca-Cola Coca-Cola light Coke Zero Evian Fanta fritz-kola Gerolsteiner Lift Lipton Mezzo Mix Nesquik Nestea Nestlé Aquarel Pepsi Pepsi light Red Bull Schweppes Selters Sinalco Sprite

Vilsa

Vittel

Volvic

LEBENSMITTEL

Actimel Activia Almette Appenzeller Becel Brunch Buko Danone Dr Oetker Ehrmann Almighurt Exquisa Frosta Fruchtzwerge Iglo Knorr Kraft Landliebe Lätta Maggi McCain Meica Müller/Müllermilch Nestlé Nutella Paula Philadelphia Rama Rügenwalder Thomy

LEBENSMITTEL

Weihenstephan

Wagner

Wiesenhof

EINZELHANDEL Aldi Alnatura Back-Factory Backwerk basic bofrost Denn's Biomarkt Edeka eismann Globus Handelshof HIT Kaiser's Kamps Kaufland Lidl Marktkauf Metro Netto Marken-Discount Norma NP Niedrig-Preis

Penny

Real Reformhaus Rewe Spar tegut Tengelmann

GASTRONOMIE

toom Markt

Balzac Block House Burger King Coffee Fellows Ditsch Domino's Pizza Dunkin' Donuts Gusticus Häagen-Dazs IKEA Restaurant Joey's Pizza Kentucky Fried Chicken (KFC) Lavazza Le Crobag Marché Maredo McCafé McDonald's Mövenpick Nordsee Petit Bistro Pizza Hut Schweinske Segafredo Serways Starbucks Subway Tank & Rast Tchibo

SÜSSWAREN &

Vapiano

SNACKS Bahlsen Balisto Coppenrath & Wiese Corny Duplo Ferrero Ferrero Küsschen Funny-frisch Hanuta Haribo Häagen-Dazs Katjes kinder kinder Pingui Knoppers Langnese Leibniz Lindt

Magnum

Mars Merci Milch-Schnitte Milka Mr. Tom Mövenpick Pom-Bär Ritter Sport Sarotti Schöller Snickers Toffifee Twix Werther's Original

ZUCKERWAREN

Ahoj-Brause Ahoj-Brause Pulver Biene Maja Bonbons Biene Maja Fruchtgummi Color-rado Dallmann's Salbei Bonbons Em-Eukal Fred Ferkel Goldbären Grün-Ohr Bärchen Grün-Ohr Hase Grün-Schnabel Haribo Katies Katjes für Dich Maoam Nimm 2 Bonbons Nimm 2 Lachaummi Nimm 2 Soft Brause Phantasia Pulmoll Ricola Saft Goldbären SALLOS Tappsy Trolli Tropifrutti Vivil

Yoghurt Gums

Werther's Original

EINZELHANDEL I Amazon audible.de Baur brands4friends Breuninger buch.de buecher.de dm Douglas Drogerie Müller

eBay Galeria Kaufhof Globetrotter Hugendubel Ihr Platz Intersport Karstadt Mayersche McTREK Otto Planet Sports Rakuten Rossmann Schwab SportScheck Tchibo TFDi Thalia Vente Privee Weltbild

EINZELHANDEL II

Bauhaus Baumarkt Direkt Butlers Conrad Dehner Dänisches Bettenlager Euronics Expert Fressnapf Gravis Hagebaumarkt Hellweg Home24 Hornbach Höffner IKEA Küche & Co Manufactum MediaMarkt MediMax Möbel Boss Obi Poco Domäne Redcoon ROLLER Saturn Sconto Möbel Thomann toom BauMarkt XXXL (Möbelhäuser)

MODE- & TEXTIL-HANDEL I

ABOUT YOU Asos bonprix C&A Camp David Edited

Ernsting's family Esprit H & M Happy Size Jack & Jones KiK Mango Navabi New Yorker NKD Peek & Cloppenburg Primark Promod s Oliver sheego Takko Fashion Tally Weijl TK Maxx Topshop

MODE- & TEXTIL-

Ulla Popken

Vero Moda

WE Fashion

Zalando

Zara

HANDEL II Alba Moda Ambellis Ambria babista Baby One Baby Walz BiBA Bonita Création L Deichmann Foot Locker Frankonia Gabor Görtz Hallhuber Heine Jako-o Klingel Limango mirapodo Mona mvtovs Peter Hahn Reno Sieh an! Tamaris Vertbaudet Walbusch Wenz

Fortsetzung auf Seite 11

Witt Weiden

So funktioniert der YouGov BrandIndex

Mit dem BrandIndex erfasst YouGov allein in Deutschland täglich die konsumentenseitige Wahrnehmung von insgesamt rund 700 unterschiedlichen Marken. Die Vorzüge dieses permanent laufenden Trackings liegen vordergründig in aktuellsten Ergebnissen zum Image von Marken. Seine gesamten Stärken spielt der BrandIndex allerdings vor allem dann aus, wenn es nachzuvollziehen gilt, wann eine relevante Entwicklung eingetreten ist und wie lange ihr Effekt noch nachwirkt. Ferner besticht der BrandIndex durch seine flexibel definierbaren Auswertungszeiträume. Zum Beispiel dann, wenn die Performance einer Marke vor, während oder nach einer Werbekampagne oder nach einzelnen Kampagnen-Zündstufen aufgezeigt werden soll. Der BrandIndex als bevölkerungsrepräsentatives Monitoring von insgesamt 16 verschiedenen Markendimensionen sucht seinesgleichen und basiert allein in Deutschland auf über 710.000 abgeschlossenen Online-Interviews im Laufe

eines Jahres. Alle Angaben der knapp 2.000 täglichen Teilnehmer stehen bereits am Folgetag im intuitiv und schnell zu bedienenden Online-Reporting-Tool zur Verfügung. Jeder Portal-Nutzer erhält Zugriff auf alle Ergebnisse zu sämtlichen Marken und Markensektoren, inklusive der gesamten vorliegenden historischen Daten. Wenn Sie also wissen müssen, was die Verbraucher über Ihre Marke, Ihr Unternehmen und Ihre Wettbewerber denken und wie sich diese Sichtweisen verändern, erhalten Sie durch unseren BrandIndex-Lösungsansatz dank weniger Klicks Zugang zu leicht verständlichen, aussagekräftigen und umfangreichen Antworten.

Deswegen zählen nicht nur Marktforscher und Mediaagenturen zu unseren BrandIndex-Kunden, unmittelbare Reporting-Tool-Nutzer sind zusätzlich auch Brand Manager, Marketing- und PR-Verantwortliche sowie CEO's.

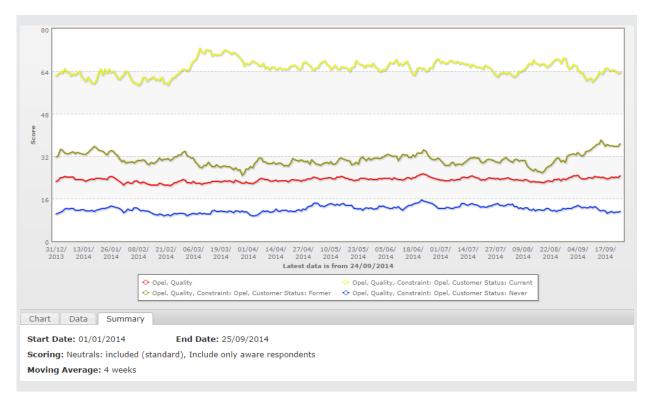


Abbildung 1: Beispiel für »Multicharts«-Ansicht, YouGov BrandIndex Online-Reporting-Tool

WIR ÜBERWACHEN MARKEN AUF 16 VERSCHIEDENEN DIMENSIONEN

Wir laden Sie ein, den YouGov BrandIndex nun etwas detaillierter kennenzulernen: Werfen wir zuerst einen Blick auf die insgesamt 16 Markendimensionen, die der YouGov BrandIndex standardmäßig umfasst. Übergreifend betrachtet zahlt jede von ihnen auf eine von drei Hauptaspekten über das Zusammenspiel von Marken und Konsumenten ein. Dem ersten Hauptaspekt ordnen wir alle Fragen zu, welche thematisieren, wie präsent eine Marke in der Wahrnehmung der Verbraucher ist:

MARKENPRÄSENZ

Die »Awareness« steht für die gestützte Markenbekanntheit und liefert Aufschluss darüber, wie viele Konsumenten eine Marke überhaupt kennen und ob sie erlebte Kommunikation dadurch auch konkret mit ihr in Verbindung bringen können. Für unsere täglichen Online-Interviews ist diese Information daher Grundlage dafür, ob ein Teilnehmer eine Marke auf allen anderen Dimensionen als Antwortoption auswählen kann.

Mit der »Attention« weisen wir aus, wie viele Konsumenten aktuell irgendetwas wahrgenommen haben, was sie als positive oder negative Aussage über eine Marke einordnen. Hierdurch verfügen wir über einen wichtigen Indikator darüber, wie stark eine Marke grundsätzlich in der Wahrnehmung der Verbraucher mit einer Botschaft präsent ist.

Im Unterschied zur Attention konzentriert sich der »Buzz« auf die Tonalität der von den Verbrauchern aktuell wahrgenommenen Aussagen über eine Marke. Dieser Indikator ergänzt die Attention somit um die Auswertung, ob eine Marke überwiegend positiv oder negativ »im Gespräch« ist, sei es aufgrund von medialer Berichterstattung, Werbung oder auch durch Gespräche mit Freunden und Bekannten.

Anhand der »Ad Awareness« identifizieren wir täglich, ob sich die Befragungsteilnehmer an Werbung für eine Marke innerhalb der letzten 14 Tage erinnern, unabhängig vom einzelnen Kommunikationskanal. Dadurch validieren wir, wie stark eine Marke die Verbraucherwahrnehmung momentan mit ihren eigenen Botschaften erreicht.

Wie präsent eine Marke wortwörtlich »im Gespräch« ist bzw. über wieviel »Earned Media« sie verfügt, überwachen wir anhand der »Word Of Mouth Exposure«-Fragestellung, kurz »WOM Exposure«. Hier erfahren wir von den Befragten, ob

sie sich in den letzten 14 Tagen mit Anderen über eine Marke unterhalten haben, sei es im persönlichen Austausch oder über soziale Netzwerke

MARKENIMAGE

Kommen wir nun zu den sechs Dimensionen, die sich hauptsächlich mit dem Aspekt befassen, wie Konsumenten eine Marke aus ihrer persönlichen Sichtweise heraus bewerten. Das Abschneiden einer Marke auf diesen Dimensionen ist ausschlaggebend dafür, welchen eigentlichen »Brandlndex-Score« sie als zusammenfassende Kennzahl erzielt. Alle Befragten haben die Möglichkeit, den ihnen bekannten Marken in Bezug auf jede einzelne Dimension ein positives, negatives oder neutrales Bewertungsurteil zuzuordnen:

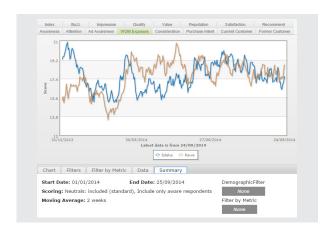


Abbildung 2: Beispiel für »Charts«-Ansicht

Als »Impression« erfragen wir den allgemeinen Eindruck von einer Marke, der auch als globale oder pauschale Gesamtbewertung verstanden werden kann. Diese Aussage ist unserer Erfahrung nach auch ein guter Indikator dafür, ob ein Konsument einer Marke vertraut oder sie pauschal als sympathisch einstuft.

Mit »Quality« bringen wir in Erfahrung, ob eine Marke in der Konsumentenmeinung für gute oder für schlechte Qualität steht. Inwiefern einer Marke ein gutes oder schlechtes Preis-Leistungs-Verhältnis zugeordnet wird, beantworten wir mit der Dimension »Value«.

»Recommend« zählt ebenfalls zu einer der sechs für den BrandIndex-Score relevanten Dimensionen. Hier diagnostizieren wir, wie viele Markenkenner eine Marke im positiven Sinne weiterempfehlen oder von ihr abraten würden.



Abbildung 3: Beispiel für »Dashbord«-Ansicht

Anders verhält es sich bei »Satisfaction«. Hier holen wir uns zu einer Marke ausschließlich das Bewertungsurteil von Teilnehmern ein, die bis dato von dieser ein Produkt gekauft oder eine Leistung in Anspruch genommen haben. Wie wir den erforderlichen Kundenstatus als Aussage über die Beziehung eines Konsumenten zu einer Marke erheben, stellen wir Ihnen gleich noch vor.

Als eine auf den ersten Blick vermeintlich ungewöhnlich erscheinende Bewertungsdimension wird in unseren Gesprächen mit Interessierten häufig die »Reputation« betrachtet. Hier erfragen wir, ob ein Konsument im positiven Sinne stolz darauf wäre, für eine Marke (in einer für ihn adäquaten Position) zu arbeiten oder ob es für ihn unangenehm sein würde. Dieser Indikator bringt aus unserer Sicht eine wertvolle zusätzliche Bewertungsaussage in den Brandlndex mit ein. Die Teilnehmer werden mit einer konkret vorstellbaren Situation konfrontiert, um konkret Farbe zu bekennen, ob sie persönlich mit einer Marke in Verbindung gebracht werden möchten oder nicht.

Wie bereits angedeutet fließen diese vorgestellten Dimensionen in den eigentlichen »BrandIndex-Score« einer Marke ein. Hierfür werden zunächst für jede Marke auf allen sechs Dimensionen ihre jeweiligen Score-Werte ermittelt, die dann mit gleicher Gewichtung für den Index-Score berücksichtigt werden. Diese Score-Werte verstehen sich

als Saldo aus den Anteilswerten der positiven und negativen Urteile. Optional können sich diese Anteilswerte auf die Bevölkerung, die Markenkenner oder nur auf diejenigen Teilnehmer beziehen, die ein positives oder negatives Urteil geäußert haben.

MARKENBEZIEHUNG

Weiterhin gehören vier Dimensionen zur BrandIndex-Standardmessung, mit denen wir vorwiegend durchleuchten, in welcher Beziehung die Konsumenten zu einer Marke stehen. Eine dieser vier Dimensionen ist »Consideration«, die wir in Deutschland eher unter der Bezeichnung Relevant Set kennen. Dieser Indikator ergänzt die aktuelle Markenbewertung der Teilnehmer um eine wertvolle Zusatzinformation, da er sie mit einer Aussage über die zukünftige Konsum- bzw. Nutzungsbereitschaft relativiert. So können wir unter anderem aufzeigen, ob momentane Wahrnehmungen dazu führen, dass Konsumenten die Absicht verfolgen, ihre Beziehung zu einer Marke zu vertiefen, fortzusetzen oder gar zu beenden.

Mit »Purchase Intent« identifizieren wir ferner, welche Marke aus dem Relevant Set zur präferierten Wahl eines Teilnehmers zählt (First Choice). Dieser Indikator legt offen, welche Marke der eigentliche Leader innerhalb einer Branche ist bzw. welche am häufigsten eine enge Bindung zu ihren Markenkennern aufweist.

Abgerundet werden alle bisher vorgestellten Dimensionen mit zwei Indikatoren zum aktuellen Kundenstatus der Teilnehmer. Zum einen weisen wir mit »Current Customer« aus, ob ein Konsument aktuell Kunde einer Marke ist. Die zugehörige Fragestellung ist der jeweiligen Branche ange-

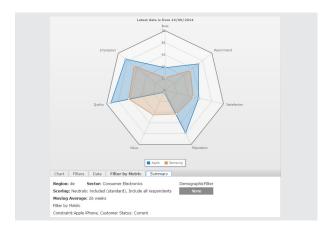


Abbildung 4: Beispiel für »Radar«-Ansicht

passt, adressiert daher entweder einen kürzlich erfolgten Produktkauf, den momentanen Besitz eines Produkts oder die Nutzung einer Leistung dieser Marke.

Verneint ein Teilnehmer diese Frage, hat sie jedoch für einen länger zurückliegenden Zeitpunkt bestätigt, wird er der Gruppe der »Former Customers« zugeordnet. Dieser Indikator gibt insbesondere in Verbindung mit den anderen Dimensionen Aufschluss darüber, welches Potential eine Marke hat, seine ehemaligen Kunden erneut an sich zu binden. Beide Indikatoren erlauben, bisherige Nicht-Kunden einer Marke zu identifizieren und diese nach Kennern sowie Nicht-Kennern zu unterscheiden.

SIE PROFITIEREN VON UNSEREM INTU-ITIVEN ONLINE-REPORTING-TOOL

Jetzt wo wir Sie mit allen Standard-Dimensionen und möglichen Zusatzlösungen für unsere tägliche BrandIndex-Erhebung vertraut gemacht haben, möchten wir Ihnen aufzeigen, wie Sie sich unseren täglich wachsenden Datenfundus ohne großen Aufwand zunutze machen können. YouGov hat hierzu eigens für den BrandIndex ein schnelles, übersichtliches und intuitiv bedienbares Online-Reporting-Tool mit diversen Analysemöglichkeiten entwickelt:

Innerhalb einer Branche können Sie auf dem »Dashboard« zwei Marken auf allen 16 Dimensionen miteinander benchmarken (siehe Abbildung 3). Farbliche Codierungen helfen Ihnen, den Status Ihrer Marke im Branchenumfeld schneller einzuordnen. Zusätzlich wird abhängig von einem ausgewählten Zeitraum für jede Dimension angezeigt, ob unsere Messungen eine signifikante Veränderung bestätigen. Für jede ausgewählte Dimension wird zusätzlich ein detailliertes Ranking angezeigt, in der Sie die konkreten Werte für jede Marke einsehen können.

Für explorative Analysen nutzen Sie am besten den Bereich »Charts« (Abbildung 2). Hier können Sie bis zu acht Marken bzw. Markengruppen auswählen und zwischen den Ergebnissen auf den einzelnen Dimensionen hin- und herspringen. Das macht vor allem dann Sinn, wenn Sie näher untersuchen möchten, welche Dimensionen Hauptverursacher für Veränderungen des BrandIndex-Score sind.

Im Bereich »Multicharts« haben Sie dann volle Flexibilität, relevante Verlaufsdaten gegenüberzustellen. Sie können hier pro Marke festlegen, welche Dimensionen angezeigt und auf welche Zielgruppe die Daten bezogen sein sollen. So lässt sich beispielsweise mit wenigen Klicks darstellen,

ob sich nach dem Start einer Werbekampagne in verschiedenen Alters- oder Zielgruppen Veränderungen in der Markenwahrnehmung zeigen (Abbildung 1). Und Sie können mit dieser Lösung auch Ergebnisse aus unterschiedlichen Ländern gegenüberstellen. Schließlich haben Sie dann auch die Möglichkeit, alle zusammengetragenen Verlaufsdaten bequem via URL-Sharing mit Ihren Kollegen zu teilen.

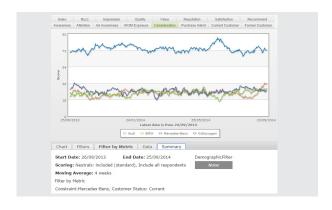


Abbildung 5: Beispiel für »Chart«-Ansicht mit aktivem Filter by metric

Mithilfe von »Bubble Charts« (Abbildung 6) lässt sich darüber hinaus die Position jeder Marke innerhalb einer Branche in einem zweidimensionalen Raum darstellen. Den Achsen können Sie dabei eine der 16 Dimensionen zuordnen und entscheiden, ob Sie den Status Quo oder aber die Veränderung innerhalb eines bestimmten Zeitraums darstellen möchten. Jede Marke wird auf ihrer Position mit einer Blase (Bubble) dargestellt, deren Größe abhängig vom Abschneiden der angezeigten Marken auf einer weiteren Dimension dargestellt werden kann.

Last but not least können Sie im Analysebereich »Radar« das Profil zweier Marken auf den sechs indexscore-relevanten Dimensionen sowie dem Buzz vergleichen. Sie erkennen dadurch relative Stärken und Schwächen einer Marke (Abbildung 4).

NUTZEN SIE UNSERE LEISTUNGS-FÄHIGEN FILTERMÖGLICHKEITEN

Über die 16 zum Standard-Design gehörenden Markendimensionen hinaus besteht für BrandIndex-Kunden die Möglichkeit, Befragungsteilnehmer mit weiteren Fragestellungen zu konfrontieren. Beispielsweise können Sie für einen bestimmten Zeitraum eine »Trigger-Frage« buchen, um nachzufassen, warum jemand ein bestimmtes Bewertungsurteil abgegeben hat.

Standardseitig sind in unserem Online-Reporting-Tool alle Ergebnisse nach Alter, Geschlecht, Einkommen und Bundesland filterbar. Vielleicht sind Ihnen andererseits bestimmte weitere Merkmale der Teilnehmer wichtig, nach denen Sie die Ergebnisse zusätzlich filtern möchten. Für diesen Bedarf gibt es integrierbare Zusatzlösungen, beispielsweise in Form einer »Filterfrage«, die wir sehr gerne mit Ihnen im Detail abstimmen.



Abbildung 6: Beispiel für »Bubble«-Ansicht

Ihr besonderes Augenmerk möchten wir jetzt auf die Tatsache richten, dass Sie auch bestimmte Antworten von Teilnehmern innerhalb eines Markensektors als relevantes Filterkriterium definieren können: So können Sie zum Beispiel dank unserer »Filter by metric« Optionen gegenüberstellen, wie Marken von ihren jeweiligen aktuellen oder ehemaligen Kunden bewertet werden (Abbildung 5). Oder Sie analysieren, zu welchen alternativen Anbietern ehemaligen Kunden einer Marke inzwischen abgewandert sind. Vielleicht interessiert Sie andererseits eher, wie Konsumenten eine Marke bewerten, wenn diese sich an aktuelle Werbung von ihr erinnern. Oder ob Konsumenten, die etwas Negatives über eine Marke wahrgenommen haben, diese immer noch im Relevant Set haben. Das Spektrum an denkbaren Fragestellungen und zugehörigen Filter- bzw. Auswertungsmöglichkeiten in unserem Reporting-Tool ist mannigfaltig. Sehr gerne klären wir mit Ihnen im Rahmen eines persönlichen Gesprächs, was hier alles möglich ist. Oder Sie nutzen unser Angebot einer »Livedemo-Session«, um gemeinsam mit uns einen Blick in die Ergebnisse des BrandIndex zu werfen.

Übrigens: Jegliche konfigurierte Auswertung oder Ergebnisdarstellung innerhalb unseres Reporting-Tools können unsere Kunden mit Zugriffs-Account bequem als URL-

Link mit Ihren Kollegen teilen, zu einem späteren Zeitpunkt erneut abrufen oder als Grafik exportieren. Nutzen Sie zudem die überall verfügbare Datenexport-Funktion nach Excel, um die BrandIndex-Ergebnisse bequem für weiterführende Analysen mit Daten aus anderen Quellen zusammenzuführen. Sie können sich außerdem per E-Mail benachrichtigen lassen, sobald eine signifikante Veränderung bei einer für Sie wichtigen Marke auftritt.

DER BRANDINDEX IST IN IMMER MEHR LÄNDERN VERFÜGBAR

YouGov expandiert mit dem BrandIndex in immer mehr Länder. Aktuell ist er in 15 Ländern verfügbar.

Da unser standardisiertes Befragungsdesign ausschließlich mit drei möglichen Bewertungsstufen arbeitet (Positiv, Negativ, Neutral), können wir auch länderübergreifend eine hohe Vergleichbarkeit unserer Ergebnisse gewährleisten. Haben Sie Interesse, gemeinsam mit uns den BrandIndex auch auf andere Länder auszuweiten? Dann sprechen Sie uns an.

- Brasilien
- China
- Dänemark
- Deutschland
- England
- Finnland
- Frankreich
- Japan
- Mexiko
- Niederlande
- Norwegen
- Saudi-Arabien
- Schweden
- Vereinigte Arabische Emirate
- USA

Abschließend hoffen wir, mit unseren Erläuterungen zu den erhobenen Dimensionen, den Analysemöglichkeiten im leistungsfähigen Online-Reporting-Tool und dem aktuellen »BrandIndex-Footprint« Ihr Interesse am BrandIndex weiter gestärkt zu haben. Wir zeigen Ihnen gerne auf, welchen Mehrwert wir Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Marke mit dem BrandIndex bieten. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Case Study: Wenn Autofahrer flirten

Das Auto ist den Deutschen heilig – aber welches? Vor allem ihr eigenes, klar. Aber auch die Marke ihres Fahrzeugs ist entscheidend: Auf einer Skala von -100 bis +100 Punkten bewerten aktuelle Volkswagen-, BMW- und Mercedes-Fahrer die Marke ihres derzeitigen Fahrzeugs durchweg positiv (+70 Indexpunkte). Audi schneidet bei der eigenen Klientel mit +77 Punkten sogar am besten ab. Soweit die vermeintlich wenig überraschenden Ergebnisse aus dem YouGov-Markenmonitor BrandIndex.

WIE WECHSELWILLIG SIND DIE BESITZER?

Ein zusätzlicher Blick in die zusammenfassende Auswertung von über 12.000 Online-Interviews aus den vergangenen Monaten zeigt: Das hervorragende Markenimage der vier Autobauer unter ihren jeweiligen Besitzern garantiert nicht, dass beim nächsten Autokauf nicht auch einer der drei anderen Autobauer in Betracht gezogen wird. Vielmehr offenbaren sich unterschiedliche Präferenzen in der Wechselbereitschaft innerhalb jeder Fahrergruppe. Während aktuelle BMW-Fahrer zum Beispiel vorrangig mit Audi flirten (30 Prozent) - und VW (24 Prozent) sowie Mercedes-Benz (23 Prozent) mit spürbarem Abstand folgen, ist

das Kräfteverhältnis der Wettbewerber unter derzeitigen Mercedes-Benz-Fahrern nahezu identisch: Hier liebäugeln jeweils ein Viertel mit dem Kauf eines Fahrzeugs von Audi, VW oder BMW.

Passend zu den Indexwerten bestätigen aktuelle Besitzer der vier betrachteten Marken eine überwiegende Bereitschaft zum erneuten Kauf eines Autos ihrer derzeitig genutzten Marke. Bei Audi, BMW und Mercedes gilt dies im Übrigen für mehr als jeden zweiten Fahrer. VW schwächelt hier etwas, folgt aber nur mit geringem Abstand.

Der Spitzenwert findet sich bei Audi: 80 Prozent aller aktuellen Audi-Fahrer ziehen auch für den nächsten Autokauf einen Audi in Betracht. Andererseits gibt jeder vierte Besitzer

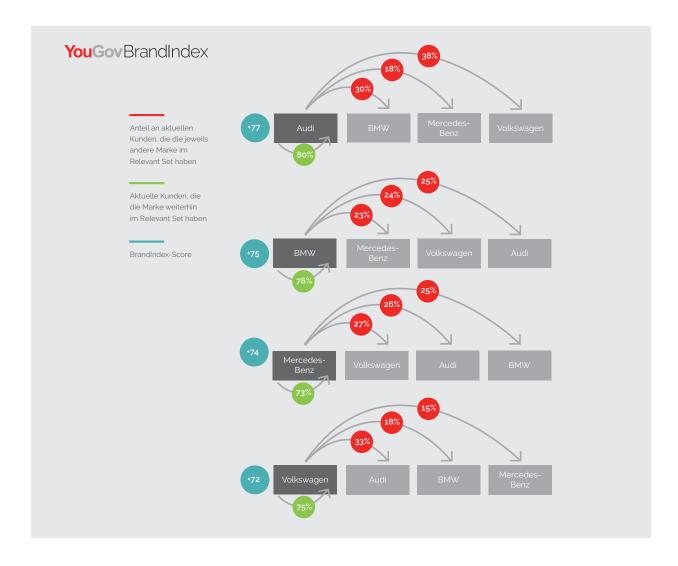


eines Fahrzeugs der Ingolstädter dem unmittelbaren bayerischen Rivalen eine Chance: BMW. Noch größer ist allerdings mit 38 Prozent der Anteil jener Audi-Fahrer, die dem VW-Konzern die Treue halten und sich den zukünftigen Kauf eines Volkswagens vorstellen können. Diese Bindung an den Konzern funktioniert im Übrigen auch in umgekehrter Richtung: Für genau ein Drittel der derzeitigen VW-Besitzer kommt der Kauf eines Audis infrage.

Dieses Untreuepotenzial ist für jeden der vier Autobauer ein wichtiges Thema – verrät es doch viel darüber, wie ihre aktuellen Modellpaletten ankommen und ihre Kommunikationsstrategien feiner justiert werden können. Groß ist vor allem die Herausforderung für Mercedes-Benz, um die eigenen Kunden nicht an BMW, VW oder Audi zu verlieren. Schließlich flirten diese nahezu gleich stark mit den drei Anderen, während aktuelle BMW- und Audi-Fahrer jeweils klare Favoriten unter den ausgewählten Wettbewerbern aufzeigen. Für die Schwaben gilt es, zur Stärkung und Sicherung Ihrer Marktstellung an mehreren Fronten gleichzeitig die Initiative zu ergreifen.

Veröffentlichung der Case Study: WirtschaftsWoche-Online: 21.07.2014

CONSIDERDATION SCORES UNTER AKTUELLEN AUTOFAHRERN AUS-GEWÄHLTER MARKEN



YOUGOV DEUTSCHLAND

YouGov ist ein international tätiges Institut für Marktforschung, Organisationsforschung und Beratung. Das Unternehmen gilt als Pionier in der Online-Forschung und zählt weltweit zu den führenden Anbietern in diesem Bereich. Die durchgeführten Umfragen basieren auf Online-Interviews mit Teilnehmern des YouGov-Panels, die der Teilnahme an derartigen Interviews explizit zugestimmt haben. Weltweit zählt das Panel bereits über drei Millionen Mitglieder - dazu zählen Menschen aller Altersklassen, quer durch alle Bevölkerungsschichten. Durch innovative Technologie ist das Institut in der Lage, einen kontinuierlichen Strom an Daten und repräsentative Erkenntnisse darüber zu liefern, was Menschen denken und tun: Als Bürger, als Kunden und als Mitarbeiter – in Deutschland und auf der ganzen Welt.

Weitere Informationen: yougov.de/brandindex

KOOPERATIONEN IN DER FORSCHUNG

Durch die kontinuierliche Erhebung über lange Zeiträume ergeben sich zahlreiche komplexe Auswertungsmöglichkeiten der YouGov BrandIndex-Daten, die auch von der Wissenschaft geschätzt werden. So haben sich über die Zeit Verbindungen und Projekte u.a. mit den folgenden Universitäten ergeben:

RWTH AACHEN

Untersuchung zum Einfluss von Kundenzufriedenheit auf Unternehmenswert und Risiko unter dem Einbezug von Brandlndex-Daten

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Untersuchung zum Einfluss von Markenkrisen auf konsumentenbasierte Markenwerte am Seminar für Marketing und Marktforschung

LMU MÜNCHEN

Untersuchung der Effekte von Markenimage auf Aktienkurse und Analystenempfehlungen am Institut für Marktorientierte Unternehmensführung (IMM)

UNIVERSITÄT BAMBERG

Verschiedene Master- und Forschungsarbeiten mit dem BrandIndex, z. B. Fallstudien, Validierungsprojekte und Social-Media Studie.



IMPRESSUM

HERAUSGEBER YouGov Deutschland AG Gustav-Heinemann-Ufer 72 50968 Köln

Telefon +49 (0) 221 42061-0, Fax +49 (0) 221 42061 100 E-Mail: info@yougov.de http://research.yougov.de **BILDVERZEICHNIS**

Koji Sasahara/AP/Press Association Images

LAYOUT

VISUELLE KOMMUNIKATION, Vera Schäper

Die Broschüre und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Alle verwendeten Markenzeichen und Wortmarken sind, auch wenn nicht ausdrücklich gekennzeichnet, Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.



Rund 700 Marken im BrandIndex

MODEMARKEN

Abercrombie & Fitch Adidas Joop! Lacoste Lascana Lee Levi's Marc O'Polo Mexx Miss Sixty Nike **Palmers** Puma Street One Strellson Tom Tailor Tommy Hilfiger Wrangler

PFLEGE &

KOSMETIK 8x4 Axe Balea Bebe Dove men+care Elvital Fructis Garnier Garnier Men Gillette Gliss Kur Guhl Head & Shoulders Herbal Essences Isana

L'Oréal men expert L'Oréal Paris Manhattan MaxFactor by Ellen Betrix Maybelline Jade Nivea Nivea MEN Pantene Pro-V Reyona Schauma Vichy Weleda Wilkinson Sword Yves Rocher

CONSUMER **ELECTRONICS**

Amazon Fire TV

AMD Apple Apple iPad Apple iPhone Asus

Spotify Beats by Dr. Dre videoload de BlackBerry Watchever Bose web.de Mail Canon WhatsApp Casio Windows Windows Phone Dell Fujitsu WEBSITES &

SIMSme

Sky Go

Skype

Snap by Sky

SOZIALE

NETZWERKE

Hewlett-Packard HTC Intel

ab-in-den-Lenovo Urlaub.de Bing I G Medion booking.com Motorola Clipfish Nikon Expedia

Nintendo Facebook Nokia Gooale Olympus Google+ Panasonic Groupon Philips HolidayCheck. Samsung

Samsung Hotel.de SHAPE HRS - Hotel Sharp Reservation Sonos Service Sony Instagram

de

Sony Playstation Jobscout24 Surface lastminute.de Toshiba LinkedIn \X/ii Monster Wii U MyVideo Xbox Pinterest

> Reisen.de Snapchat Stepstone Thomas Cook trivago Twitter weg.de

> > Wikipedia

DIENSTLEISTER

airberlin

Avis

AirFrance

BahnCard

British Airways

Buchbinder

Budget

XING

Apple Maps Yahoo! Chrome Youtube Firefox MOBILITÄTS-

Gmail gmx.de Mail Google Maps Google Play Internet Explorer iTunes

SOFTWARE &

STREAMING-

Amazon Instant

DIENSTE

Adobe

Video

Ampya

Android

maxdome Microsoft Microsoft Office musicload

Condor DB Fernverkehr Netflix DB Regio outlook.com Deutsche Bahn

Easyjet **Emirates** Enterprise Etihad Europcar Hertz ICF

Germanwings InterRent Lufthansa miles & more Ryanair S-Bahn Sixt

Starcar Swiss Air top bonus **TUIfly** Turkish Airlines

KFZ Alfa Romeo Audi BMW BMW i Cadillac Citroen

Dacia Fiat Ford Honda Hvundai Infiniti Jaguar Kia Lexus Mazda Mercedes-Benz

Mini

Nissan Opel Peugeot Porsche Renault **MENT** Seat 1 & 1 Skoda Aldi Talk Smart BASE Subaru blau Toyota CallYa Volkswagen

TANK-STELLEN &

Volvo

EWE AUTOZUBEHÖR Fonic Agip Aral land ATU Avia Lidl Mobile Lvcamobile Bridgestone mobilcom Carglass debitel Castrol nordcom

Continental Dekra Dunlop Osnatel Esso otelo Euromaster simvo Goodyear Sky Hankook HFM Talkline Michelin OIL tele2 OMV Pirelli Pitstop reifen.com yourfone Shell Star **FINANCE**

KURIER EXPRESS

Tirendo

Vergölst

Vredestein

Total

TÜV

Jet

PAKET-DIENST-**LEISTER** DB Schenker Deutsche Post HypoVer-DHL einsbank DPD ING-DiBa FedEx GLS GOI Hermes Postcon LBBW TNT LBS

TELEKOMMU-**NIKATION &** ENTERTAIN-

Trans-o-flex

UPS

congstar Deutsche Telekom E-Plus Kabel Deutschklarmobil.de

Ortel Mobile swb (Stadtwerke Bremen) Tchibo mobil Telecolumbus Unity Media vodafone

Bank of Scotland Barclays Bank Baverische Landesbank comdirect Commerzbank Cortal Consors Deutsche Bank **DKB** Deutsche Kreditbank KfW Bankengruppe Landesbank Berlin (LBB) MasterCard MoneyGram PayPal Postbank Royal Bank of Scotland Santander Consumer Bank

Schwäbisch Hall

Sparda-Bank

Sparkasse

Targobank

Volks- und

eisenbank

Western Union

Unicredit

VISA

Raiff-

ENERGIE

Yapital

bonusstrom Care energy E wie einfach e.on

EnBW Entega Envia M **Eprimo** Evonik F\X/F EWS Schönau ExtraEnergie Gazprom lekker Energie LichtBlick Mainova N-Eraie Naturenergie **NaturWatt** RheinEnergie RWE Secura SolarWorld Stromio SW Düsseldorf swb (Stadtwerke Bremen) SWM (Stadt werke München) Thüga

Ihre Marke ist nicht dabei? Sprechen Sie uns gerne an.

Vattenfall

Yello Strom

